



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 52/1/2/3 - 20.12.2025 bis 16.01.2026 Tel. 07542-93740, www.kath-kirche-tettnang.de

AN(GE)DACHT

Weihnachten – Menschwerdung:

„Er liegt dort elend, nackt und bloß“ Gl 247,2

„Er liegt dort elend, nackt und bloß in einem Krippelein“ – diese Zeile aus dem Weihnachtslied „Lobt Gott, ihr Christen alle gleich“ hat mich in den letzten Tagen beschäftigt.

Er liegt dort elend, nackt und bloß – die Rede ist von Jesus, dem Gotteskind, das alle himmlischen Tribute aufgegeben hat. Es liegt da, schutzlos und unbekleidet – es braucht Verständnis und Wärme, Menschen, die es aufheben, mit ihren Körpern umhüllen, in Windelnwickeln und es mit Stroh und Tüchern zudecken, damit es geborgen ist, damit es wachsen kann und damit es voll Vertrauen in einer Welt aufwächst, die vertrauensvolle Menschen braucht. Damit Jesus – erwachsen geworden – sich traut, die nackten Tatsachen auszusprechen und zu denen zu gehen, die sich verschämt zurückgezogen haben, weil sie krank sind, weil sie sich verschuldet haben, weil sie sich nutzlos fühlen und weil sie Fehler gemacht haben, die sie hätten vermeiden können.

Gott kommt in Jesus „nackt und bloß“ zur Welt, um sich uns an die Seite zu stellen. Denn allzu oft erleben auch wir uns so: mit leeren Händen, blank dazustehen. Wir dürfen uns dessen immer wieder zugestehen, wir brauchen nicht perfekt zu sein.

Mehr noch: „Ich war nackt und ihr habt mich bekleidet.“ Als Weltenrichter sagt Jesus das im Matthäus-Evangelium zu seinen Jüngern. Andere und sich selber bekleiden dürfen, uns bewusst zu werden, dass wir Ebenbild Gottes sind.

Das nackte Kind in der Krippe hält ein großes Kreuz in seinen Händen. Da wird sein Leben enden, wieder „nackt und bloß“.

Es ist eine tröstliche Botschaft, die wir an Weihnachten feiern: Gott wird Mensch nicht als mächtiger Herrscher mit Macht ausgestattet, sondern er kommt als kleines Kind. Und so hat er die Welt verändert. Bis heute.

Pfarrer Hermann Riedle



Bild: Erika Neider, in: Pfarrbriefservice.de

**Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes neues Jahr 2026**

im Namen des Pastoralteams und des vorläufigen Vertretungsgremiums

Pfarrer Hermann Riedle

Johannes Junker, Gewählter Vorsitzender des Vertretungsgremiums



Wir laden Sie herzlich ein zur Mitfeier in der Weihnachtszeit:

❖ Samstag, 20. Dezember

St. Gallus	15.30 –
Sakristei	17.00 Uhr Beichtgelegenheit
St. Anna	18.30 Uhr Eucharistiefeier † Pfr. Erhard Winter † Odilia Moll † Maria und Robert Thoma

❖ Sonntag, 21. Dezember 2025.....4. Advent

St. Gallus	10.00 Uhr Eucharistiefeier
St. Georg	11.30 Uhr Tauffeier

❖ Dienstag, 23. Dezember 2025

St. Gallus	6.00 Uhr Rorategottesdienst
------------	-----------------------------

❖ Mittwoch, 24. Dezember 2025Heiligabend ADVENIAT-KOLLEKTE

St. Gallus	16.00 Uhr Krippenfeier für Familien, mitgestaltet vom Jugendchor
St. Josef	18.00 Uhr Eucharistiefeier
St. Gallus	22.00 Uhr Christmette

❖ Donnerstag, 25. Dezember 2025 ..Weihnachten ADVENIAT-KOLLEKTE

St. Gallus	10.00 Uhr Festgottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor
St. Gallus	18.30 Uhr feierliche Weihnachtsvesper

❖ Freitag, 26. Dezember 2025....Hl. Stephanus KOLLEKTE-TETTNANGER TAFEL

St. Gallus	10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
------------	-------------------------------------

❖ Samstag, 27. Dezember 2025.....

St. Anna	18.30 Uhr Eucharistiefeier
----------	----------------------------

❖ Sonntag, 28. Dezember 2025.....

St. Gallus	10.00 Uhr Eucharistiefeier
------------	----------------------------

❖ Dienstag, 30. Dezember 2025

St. Gallus	18.30 Uhr Eucharistiefeier
------------	----------------------------

❖ Mittwoch, 31. Dezember 2025Silvester

St. Gallus	17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahres- abschluss mit Pauken und Trompeten
------------	---

❖ Donnerstag, 1. Januar 2026Neujahr KOLLEKTE-AFRIKATAG

St. Gallus	17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresbeginn mit Einzelsegnung
------------	--

❖ Samstag, 3. Januar 2026.....

St. Gallus	9.30 Uhr Aussendegottesdienst Sternsinger
------------	--

St. Anna	18.30 Uhr Eucharistiefeier
----------	----------------------------

❖ Sonntag, 4. Januar 2026

St. Gallus	10.00 Uhr Eucharistiefeier
------------	----------------------------

❖ Dienstag, 6. Januar 2026

Erscheinung des Herrn

KOLLEKTE-STERNSINGERAKTION

St. Gallus	10.00 Uhr Eucharistiefeier, Abschluss der Sternsingeraktion
------------	--

❖ Mittwoch, 7. Januar 2026.....

St. Gallus	7.30 Uhr Schülergottesdienst Schillerschule
------------	--

❖ Donnerstag, 8. Januar 2026

St. Anna	7.30 Uhr Schülergottesdienst Grundschule Manzenberg
----------	--

❖ St. Georg9.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna	18.30 Uhr Eucharistiefeier
----------	----------------------------

❖ Samstag, 10. Januar 2026

St. Anna	18.30 Uhr Eucharistiefeier
----------	----------------------------

❖ Sonntag, 11. Januar 2026 ... Taufe des Herrn

St. Gallus	10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung von Wasser und Salz
------------	---

St. Gallus	17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Auftakt der Erstkommunion
------------	---

Klinikkapelle18.00 Uhr Taizégebet

St. Gallus	18.00 Uhr Rosenkranz
St. Gallus	18.30 Uhr Eucharistiefeier

❖ Dienstag, 13. Januar 2026.....

St. Gallus	7.30 Uhr Schülergottesdienst Schillerschule
------------	--

St. Josef	7.40 Uhr Schülergottesdienst Grundschule Kau
-----------	---

❖ Donnerstag, 15. Januar 2026.....

St. Anna	7.30 Uhr Schülergottesdienst Grundschule Manzenberg
----------	--

St. Georg	9.00 Uhr Eucharistiefeier
-----------	---------------------------

Aus dem Leben der Gemeinde:

Getauft wurde: Max Junginger

Gestorben ist: Peter Kammermeier

Übertragung der Gottesdienste

Die Kirchengemeinde bietet die Möglichkeit an, folgende Gottesdienste in St. Gallus live über das Telefon zuhause mitzufeiern: **Heiliger Abend, 24.12.2025 um 16.00 Uhr** (Krippenspiel), **22.00 Uhr** (Christmette), **Weihnachten, 25.12.2025 um 10.00 Uhr** sowie am **26.12.2025 um 10.00 Uhr** (ökumenischer Gottesdienst). Die Gottesdienste am **31.12.2025 um 17.00 Uhr** und am **1.1.2026 um 17.00 Uhr** werden ebenfalls live übertragen. Bitte 022198882119 wählen, nach Aufforderung den Zugangscode 1050583 und # eingeben. Kurz vor Beginn des Gottesdienstes werden die Liednummern über das Telefon mitgeteilt.

Hauskommunion

Mitarbeiterinnen der Gemeinde bringen den Gemeindemitgliedern, die nicht mehr in den Gottesdienst kommen können, die **Kommunion für Zuhause**. Vorherige Anmeldung über das Pfarrbüro unter Tel.: 93740.

Beichtgelegenheit vor Weihnachten

Eine Möglichkeit zur Beichte gibt es am **Samstag, 20. Dezember 2025 von 15.30-17.00 Uhr in der Sakristei der St. Gallus-Kirche**.

Klinikseelsorge Tettnang:

Montag – Freitag: Konrad Krämer, Tel.: 0177-5713691, kkraemer@bdkj-bja.drs.de

An den Wochenenden ist für dringende Fälle eine Rufbereitschaft eingerichtet unter Tel.: 01512-7139421

KRIPPENFEIER AN HEILIGABEND

für kleine und große Leute
am Mittwoch,

24. Dezember 2025
16 Uhr in St. Gallus
(mitgestaltet vom Jugendchor)



Kirchenmusik an Weihnachten

Auch in diesem Jahr werden die Gottesdienste über Weihnachten musikalisch besonders vielfältig umrahmt: In der Krippenfeier an Heiligabend um 16 Uhr singt der Jugendchor traditionelle und neuere Weihnachtslieder, verstärkt durch einige jugendliche Projektsängerinnen und -sänger.

Am ersten Weihnachtsfeiertag gestaltet der Kirchenchor den Festgottesdienst mit ausgewählten Chören aus Georg Friedrich Händels „Messias“, die die Weihnachtsbotschaft in all ihrer festlichen Vielfalt widerspiegeln. Es erklingen die Chöre „Ehre sei Gott“, „Halleluja“, „Denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn“ und „Lasst alle Engel des Herrn“, die Händels eindrucksvolle Verbindung aus barocker Klangpracht und geistlicher Tiefe hörbar machen. Mit „Würdig ist das Lamm“ und der anschließenden Amen-Fuge kommt einer der majestätischsten Abschlüsse der Oratorienliteratur zur Aufführung. Ergänzt wird das Programm durch den hoffnungsvollen Chorsatz „Denn es ist uns ein Kind geboren“, der die Weihnachtsbotschaft nochmals eindrucksvoll hervorhebt.

Wie immer freuen wir uns auf Instrumentalistinnen und Instrumentalisten aus der Region. Im Streichorchester spielen: Elisabeth Brenner-Paul, Daniela Danckert, Joszef Devenyi, Daniela Keller, Sebastian Korth, Vera Nachbaur, Johanna Schweizer, Josefa Schweizer, Markus Schweizer, Susanne Seydel und Hubert Wolber. An der Trompete musizieren Franziska Klotzbücher und Thomas Unger, an den Pauken Elia Probst. Die Leitung liegt bei Patrick Brugger, an der Orgel spielt Stefan Nachbaur.

Patrick Brugger

Tettnang feiert „Weihnachten gemeinsam“ mit einem geselligen Zusammensein

In diesem Jahr gibt es einen großen Tisch am **Abend des 28. Dezember 2025 im Haus Josefine Kramer** (Wilhelmstraße 6). Von **17.00-20.00 Uhr** bietet ein ehrenamtliches Team unter der Überschrift „Geselliges Zusammensein“ den Rahmen für eine schöne, spontane Gemeinschaft. Begonnen wird mit einem gemeinsamen Essen. Es gibt kein festes Programm, sondern der Abend wird miteinander gestaltet. Wer möchte, darf gerne Geschichten, Gedichte, Plätzchen oder einen Essensbeitrag zur Feier mitbringen. Zur besseren Planung wird zwar um Anmeldung gebeten beim Katholischen Pfarrbüro Tettnang (Tel.: 07542-93740 oder per Mail an stgallus.tettnang@drs.de), wer doch noch spontan kommen möchte, darf dies auch ohne Anmeldung gerne tun. Die

Veranstaltung ist eine gemeinsame Initiative der Stadt Tettnang und der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde. Weitere Informationen und Termine finden Sie unter: www.tettnang.de/weihnachten-gemeinsam. Melanie Friedrich

Musikalische Begleitung beim Jahresschlussgottesdienst in St. Gallus

Es gehört zu den schönen Traditionen, den letzten Abend des Jahres mit festlicher Musik zu krönen. Am Silvesterabend erklingt im Jahresschlussgottesdienst um **17.00 Uhr in St. Gallus** festliche Musik von Händel, Buxtehude und Mouret. Tobias Lutz, Florian Deifel und Armin Brandys (Trompeten), Max Appenmaier (Pauken) sowie Stefan Nachbaur (Orgel) lassen die Kirche in majestätischem Glanz erstrahlen. Das Zusammenspiel von Trompeten und Pauken, getragen von der Orgel, erhebt die Herzen und erfüllt den Raum mit einer Atmosphäre von Freude und Hoffnung. Diese Musik ist mehr als Klang – sie ist ein Zeichen des Dankes für das vergangene Jahr und zugleich eine Einladung, mit Vertrauen und Zuversicht in das Jahr 2026 einzutreten. Stefan Nachbaur

Neujahr: Einzelsegnung

Am Neujahrstag haben Sie die Möglichkeit, am Ende des Gottesdienstes persönlich gesegnet zu werden als Einzelne/r, als Ehepaar oder als Familie. Nach dem 17 Uhr-Gottesdienst laden wir Sie zu einem Stehempfang vor der Kirche St. Gallus ein, um miteinander auf das neue Jahr anzustoßen. Pfarrer Hermann Riedle



Die Sternsinger kommen

Kolping Die Sternsinger proben schon sehr fleißig und freuen sich zu Beginn des neuen Jahres den Segen wieder persönlich zu den Menschen in unserer Stadt zu bringen. Am **Samstag, 3. Januar 2026** werden die Sternsinger um **9.30 Uhr** in der **Kirche St. Gallus** ausgesendet und sind dann am **3. und 4. Januar 2026** unterwegs. Leider können die Sternsinger nicht alle Wohnungen besuchen. In der **Kirche St. Gallus** liegen ab **Dreikönig, 6. Januar 2026** hinten in der Kirche gesegnete Kreide und Aufkleber für die Türen aus, so dass Sie den Segensgruß an Ihrer Haustüre selber erneuern können, wenn die Sternsinger nicht zu Ihnen gekommen sind. Die Sternsinger sammeln wieder für unsere Projekte in Afrika, Brasilien und Indien. Wer für die Kinder in diesen Ländern spenden möchte, kann einen Beitrag auf das Konto der Kolpingfamilie Tettnang unter dem Stichwort „Sternsinger“ überweisen:

IBAN: DE48 6905 0001 0020 8784 19. BIC: SOLADES1KNZ

Für das Sternsingerteam Marianne Scherle



Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Weihnachtsferien:

In der Woche vom **22.-26.12.2025** ist das Pfarrbüro am **Montag, 22.12.2025** von 8.30 - 12.00 Uhr **geöffnet**.

In der Woche vom **29.12.-02.01.2026** ist es am **Montag, 29.12.2025** von 8.30 - 12.00 Uhr **geöffnet**.

Am **Montag, 05.01.2026** bleibt das Pfarrbüro **geschlossen**.

In dringenden Fällen erhalten Sie Auskunft über die Bandansage des Pfarrbüros.

Ab Mittwoch, 07.01.2026 gelten wieder die regulären Öffnungszeiten:

Vormittags: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 8.30-12.00 Uhr. Nachmittags: Dienstag: 14.30-16.30 Uhr, Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr

Die **Kirchenpflege** ist vom **22.12.2025 bis zum 09.01.2026 geschlossen**.

Georges Feydeau

Kolping Theater Tettnang

DIE DAME VOM MAXIM



Komödie in drei Akten
Deutsch von Dieter Giesing
und Heinz Wunderlich

Sa. 03.01. 14:00 Uhr
Sa. 03.01. 19:00 Uhr
So. 04.01. 16:00 Uhr
Mo. 05.01. 19:00 Uhr
Di. 06.01. 16:00 Uhr

Eintritt 12,00 Euro

Kath. Gemeindezentrum
St. Gallus
Wilhelmstr. 11
88069 Tettnang

Kartenvorverkauf:
ab Samstag, den 06.12.2025
Schuhhaus Jung, Karlstr. 26, 88069 Tettnang
Tel.: +49 7542 6944 und an der Theaterkasse

kolping-tettnang.de/theater

Kolping
Kolpingfamilie
Tettnang



Verlag: ahrnundsimrockverlag.de

Ökumenische Bibelwoche 2026 – Vom Fürchten und Feiern, das Buch „Ester“

Das biblische Buch „Ester“ wird im Mittelpunkt der **Ökumenischen Bibelwoche 2026** stehen – mit seinen zeitlos aktuellen Fragen nach Identität, Glauben und Mut. Es erzählt davon, wie die jüdische Gemeinde unter persischer Herrschaft in der Diaspora lebt. Sie wird angefeindet und bedroht, weil sie an ihrem Glauben festhält.

An drei Abenden wollen wir Texte aus dem Buch „Ester“ besprechen: Der erste Abend findet am **Dienstag, 13. Januar 2026 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus**, Wilhelmstraße 11 in Tettnang mit Pfarrer Hermann Riedle zum Thema „Eine Frage der Ehre und der Schönheit, Ester Kapitel 1 und 2“ statt.

Den zweiten Abend am **Dienstag, 20. Januar 2026 um 19.30 Uhr ebenfalls im Gemeindezentrum St. Gallus** gestaltet Pfarrerin Jael Berger zum Thema „Eine Frage der Haltung“.

Der dritte Abend am **Dienstag, 27. Januar 2026 um 19.30 Uhr auch im Gemeindezentrum St. Gallus**, der von Pfarrerin Martina Kleinknecht-Wagner gestaltet wird, steht unter dem Thema „Eine Frage des Erinnerns, Ester 9,20 – 10,3“.

Am **Sonntag, 25. Januar 2026** feiern wir um **9.30 Uhr in der Schlosskirche** einen ökumenischen Gottesdienst mit dem Thema „Eine Frage des Vertrauens – Das Gebet der Ester“.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Pfarrerin Martina Kleinknecht-Wagner/ Pfarrer Hermann Riedle

Gruppe für „Pflegende Angehörige“ trifft sich

In einer Kooperation bieten die Kirchliche Sozialstation Tettnang, die Katholische Kirchengemeinde St. Gallus und die Stadt Tettnang monatliche Treffen für Pflegende an. Im Vordergrund stehen gemeinsamer Austausch und Aktivitäten sowie die Bündelung von Informationen für Pflegende durch Referenten. Der nächste Termin findet am **Mittwoch, 14. Januar 2026 von 10.00 - 11.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus** in Tettnang statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kirchlichen Sozialstation Tettnang, Denise Stepanik, Tel.: 07542-944013, stepanik@sozialstation-tettnang.de
Denise Stepanik



Einladung Hockstube

Liebe Seniorinnen und Senioren, am **Mittwoch, 14. Januar 2026** findet um **14.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus** die nächste Hockstube zum Thema „Sturzprävention im Alltag“ statt. Wie gewohnt gibt es Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Sie. *Das Hockstubenteam*

Warme Füße das ganze Jahr – Socken gibt es bei der Strick- und Häkelrunde

Jeden **Montagnachmittag** treffen sich die Frauen der Strick- und Häkelrunde im **Gemeindezentrum St. Gallus**, um gemeinsam zu stricken, miteinander Kaffee zu trinken und zu erzählen. Dieses „Miteinander“ stärkt sie, wenn sie die anderen Tage der Woche jede für sich zuhause strickt. Immer montags zwischen **14.00 und 15.30 Uhr** kann man im Gemeindezentrum diese Socken kaufen. Einfach vorbeikommen. Die Auswahl ist groß und bunt. Weitere Strickerinnen sind jederzeit herzlich willkommen.

Das Team vom Pfarrbüro



KDFB: Kultureller Nachmittag mit einem Vortrag zu der Künstlerin Gabriele Münter

Der KDFB Tettnang lädt alle Mitglieder und Gäste am **Dienstag, 16. Januar 2026 um 14.30 Uhr ins Gemeindezentrum St. Gallus** zu einem Nachmittag mit einem Vortrag und Kaffee und Zopfbrot ein. Doris Traa-Gosemärker, Mitglied in unserem Leitungsteam, wird Ihnen dabei die Künstlerin Gabriele Münter (1877-1962) vorstellen. Sie gilt neben Paula Modersohn-Becker als bekannteste Vertreterin des Expressionismus in Deutschland, war Mitbegründerin der Künstlergemeinschaft „Der Blaue Reiter“, lebte zeitweise mit dem Maler Wassily Kandinsky zusammen und zählt heute zu den Wegbereiterinnen der Gleichberechtigung in der Kunst. Zahlreiche Reisen führten sie nach Amerika und durch ganz Europa, bis sie sich schließlich in Murnau am Staffelsee niederließ, wo sie 1962 verstarb. Zurzeit finden im Kunstmuseum Ravensburg zwei Ausstellungen mit Bildern und Fotografien der Künstlerin statt, die bis zum 22. März 2026 dauern. Für den Besuch der Ausstellungen ist dieser Vortrag sicher eine interessante Einführung.

Das Leitungsteam des Frauenbunds

Frieden beginnt mit Dir – Friedenslicht aus Bethlehem

Eine schöne Tradition, die es seit 1995 auch in Deutschland gibt, ist das sogenannte Friedenslicht aus Bethlehem.

Die Flamme wird jedes Jahr neu von einem Kind in der Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet. Mit dem Flugzeug wird es nach Wien gebracht und von Pfadfinderinnen und Pfadfindern dort abgeholt.

Per Zug wurde das Licht in über 30 zentrale Bahnhöfe in Deutschland gebracht: von München bis Kiel und von Aachen bis Görlitz – in andere Länder Europas und sogar bis nach Amerika. Dort leuchtet es seit 2001 auf dem Ground Zero, dem Ort der Terroranschläge vom 11. September.

Als Symbol für Frieden, Wärme, Toleranz und Solidarität soll das Licht an alle Menschen weltweit weitergegeben werden. Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit vielfach etwas von dem Frieden erfahrbar wird, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen.

Ab dem **4. Advent** ist das Friedenslicht auch in Tettnang. In **St. Gallus** und **St. Anna** brennen dann besondere Kerzen. An diesen können Sie Ihre eigene Kerze entzünden, und das Friedenslicht mit nach Hause nehmen. Bitte bringen Sie dazu eine eigene Kerze bzw. Laterne mit.

Gemeindereferentin Anna Ruess



Foto: Jacob Maibaum, In: Pfarrbriefservice.de

Gemeindefahrt 2026

Die Gemeindefahrt 2026 vom **5. bis 9. Oktober 2026** führt uns nach Österreich in die Steiermark. Wohnen werden wir im Wallfahrtsort Mariazell. Dort werden wir auch Gottesdienst feiern, die Schatzkammer anschauen und einen Kreuzweg gehen. Weitere Ziele sind: Stift Melk, Stift Admont, Stift Seckau, Bärnbach, Graz und das Stift St. Florian. Die Ausschreibung erfolgt im Frühjahr.

Pfarrer Hermann Riedle

Ehrenamt ist doch nur lästig!?



Fotos: Canva

Was geht Ihnen durch den Kopf, wenn Sie an Ehrenamt denken? Viele denken beim Wort „Ehrenamt“ an langfristige Verpflichtung, stundenlange Arbeitseinsätze und mehr Mühe als Freude. Bei Ehrenamt denke ich an Folgendes, dass Ehrenamt nämlich ganz anders sein kann:

- Es können die 2-3 Stunden sein, die ich mit meiner Freundin zusammen quatsche, während wir bei einer Veranstaltung für 300 Menschen Salatteller vorbereiten
- Oder es können die paar Stunden sein, in denen uns vor Lachen der Bauch weh tut, weil wir gemeinsam eine Arbeit erledigen, die eigentlich keiner so richtig toll findet
- Es kann der Nachmittag mit anderen sein, an dem wir gemeinsam Menschen, die nicht mehr mobil sind, die Möglichkeit bieten einen Nachmittag außer Haus zu sein
- Es kann der Konzertauftritt im Altenheim sein, in dem ich in strahlende Augen blicke, weil die Menschen dort für diese Zeit etwas Aufregendes und Besonderes genießen dürfen

- Es kann der Kuchenverkauf sein, bei dem der Nachmittag wie im Fluge bei den vielen kleinen netten Begegnungen vergeht
- Ehrenamt muss nicht bedeuten, sich auf Jahre hin zu verpflichten. Aber was ein Einsatz mit wenigen Stunden im Jahr für andere bedeuten mag, ist schwer in Worte zu fassen. Als Gesellschaft sind wir aufeinander angewiesen. Keiner kann alles alleine schaffen.

Mit wenigen Stunden auf 2-3 Tage im Jahr verteilt, können wir als Gemeinschaft Basare gestalten, einen kompletten Fasnetsball organisieren, ein gemeinschaftliches Essen für mehrere hundert Menschen durchführen oder Menschen, die im Rollstuhl sitzen, einen schönen Tag außer Haus ermöglichen. Wir können Einnahmen ein paar Stunden in Gemeinschaft schenken oder Menschen, die finanziell knapp leben eine Art Auszeit vom Alltag gönnen.

Für uns Helfende bedeutet es einen Einsatz von wenigen Stunden, für die Teilnehmenden ist es oft ein Highlight zwischen Monaten voller Monotonie und auch Einsamkeit.

Deshalb möchten wir Sie dazu ermutigen, gerne auch mit Familienmitgliedern oder Freunden zusammen, sich zu engagieren und neben der eigenen Freude und Spaß an der Aktion gleichzeitig Gutes für andere zu tun.

Wir freuen uns als Kirchengemeinde über jede Unterstützung. Zögern Sie nicht und melden Sie sich im Pfarrbüro bei Frau Dent unter 07542-937424 oder daniela.dent@drs.de. *Daniela Dent*

Neues Buch über den Tettnanger Maler Fidelis Bentele

Der in Tettnang geborene Kirchen-, Landschafts- und Porträtmaler Professor Fidelis Bentele (1830-1901) schuf über hundert großformatige Tafelbilder mit religiösen Motiven für Gotteshäuser in Oberschwaben, im Raum Stuttgart und in der Ortenau. Die meisten seiner sakralen Werke entstanden für die St.-Gallus-Kirche in Tettnang, in der er auch getauft wurde. Ebenso sind zahlreiche profane Gemälde und Zeichnungen bekannt, die sich größtenteils in Privatbesitz befinden.



Der neue Bildband des Förderkreises Heimatkunde präsentiert 136 seiner Werke in eindrucksvollen Abbildungen und Beschreibungen, ergänzt durch ein vollständiges Werkverzeichnis. Biografische Einblicke, Erläuterungen zu Motiven und Entstehungs-orten sowie begleitende Abbildungen zeichnen ein lebendiges Porträt des Künstlers und seines Schaffens. Das 236-seitige Buch von Gisbert Hoffmann ist im kath. Pfarrbüro, in der Tourist Information und in der Stadtbücherei für 22 € erhältlich.

Gisbert Hoffmann

**Sie möchten
FAIR EINKAUFEN?**



Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team vom Weltladen Tettnang

Storchenstraße 7
Tel. 07542-4079656

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 10 – 18 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr



Stimmungsvoller Basar lockte wieder zahlreiche Besucher ins Gemeindezentrum

Nach der morgendlichen Eucharistiefeier in St. Gallus am Sonntag, 23. November 2025 zog unser Basar zahlreiche Besucher ins Gemeindezentrum. Adventlich geschmückte Stände mit Selbstgestricktem, originellem Gebastelten, sowie Adventskränze lockten zum Verweilen und zu kleinen Einkäufen. Traditionell gab es wieder einen sehr gut ausgestatteten Bücherflohmarkt und unseren „Kunst und Krempel“-Stand, an dem ein Sammelsurium aus unseren Kirchen und Kapellen verkauft wurde. Nach dem leckeren warmen Mittagessen blieben viele noch gemütlich zu Kaffee und Kuchen sitzen, während sie musikalisch vom Kinderchor unter der Leitung von Leonie Heine unterhalten wurden. Besonders war in diesem Jahr die Versteigerung verschiedener Bilder, deren Erlös auch der Anschaffung der Chororgel zugutekommt. Im weihnachtlichen Ambiente blieb genügend Zeit, gemütlich zusammenzusitzen und schöne Momente zu erleben.

Ein besonderes und herzliches Dankeschön geht an all die fleißigen HelferInnen, die den Basar durch ihre Zeit, ihre Tatkraft, durch Kuchen oder Gebasteltes nicht nur am Basar selbst, sondern auch schon in den Tagen zuvor unterstützt haben. Ohne sie und ihren Einsatz wäre so ein Gemeindefest nicht möglich! Herzlichen Dank!

Das Basar-Orgateam



Foto: Daniela Dent

Cäcilienfeier des Kirchenchores

Mit adventlichen Weisen gestaltete der Kirchenchor den Vorabendgottesdienst zum Ersten Advent am Samstag, 29. November 2025. Danach fand im Gemeindezentrum St. Gallus die traditionelle Cäcilien-Feier statt, zu der Christa Hecht-Fluhr eine große Gästechar begrüßte, darunter auch ehemalige Sängerinnen und Sänger. Schön, wenn nach dem aktiven Dienst eine Verbundenheit zur Kirchenmusik bleibt!

Nach dem Festessen – bereichert durch ein Salat- und Nachtischbuffet der Chormitglieder – wurden langjährige Chormitglieder geehrt: Regina Hegele singt seit 30 Jahren in diversen Chören und Ensembles. Ihre Liebe zum Gesang entdeckte sie schon als kleines Mädchen in der Familie. Als sie mit Mann und Kindern nach Tettnang zog, warb sie der frühere Chorsänger Alfons Wolff für den Kirchenchor.

Den Ehrenbrief – unterschrieben von Bischof Klaus Krämer – für „50 Jahre im Dienst der musica sacra“ überreichte der Präses des Chors, Pfarrer Hermann Riedle, an Franziska Geiger. Nach 26 Jahren im Ailinger Kirchenchor wechselte sie 2001 in den Tettnanger St. Gallus-Chor und war auch einige Zeit Notenwartin.

Reinhold Schobloch bedankte sich danach bei allen, die durch ihr Engagement im zurückliegenden Jahr die Chorgemeinschaft bereichert, namentlich bei den Notenwartinnen Elisabeth Arnegger und Brigitte Zattler sowie dem Dirigenten Patrick Brugger und der neuen Co-Dirigentin Susanne Brugger.

Der Bilderbogen von Reinhold Schobloch ließ ein erfülltes Chorjahr lebendig werden und der Ausblick auf tolle Höhepunkte im Jahr 2026 rundeten den offiziellen Teil des Abends ab. Alle freuen sich schon auf die Einweihung der neuen Chor-Orgel Mitte 2026 und üben fleißig für das Konzert im Oktober (mit dem Magnifikat von John Rutter und dem Gloria von Antonio Vivaldi). In den nächsten Wochen stehen Proben für Weihnachten an, wo im Festgottesdienst am 25. Dezember 2025 Teile aus Händels „Messias“ zu hören sein werden.

Christa Hecht-Fluhr



von l.n.r. der Vorstand mit den Jubilarinnen: Reinhold Schobloch, Anja Veser, Susanne Brugger, Christa Hecht-Fluhr, Markus Flad, Isolde Frankenreiter, Franziska Geiger, Patrick Brugger, Regina Hegele, Brigitte Zattler, Denise Schmid, Elisabeth Arnegger und Pfarrer Hermann Riedle

Foto: Monika Johler

Adventsnachmittag beim KDFB

Am Dienstag, 2. Dezember 2025 traf sich der KDFB Tettnang zu seinem jährlichen Adventsnachmittag im Gemeindezentrum St. Gallus. Zahlreiche Frauen waren der Einladung des Leitungsteams gefolgt, das unter dem Motto „Wenn Flügel dich berühren“ eine Andacht vorbereitet hatte. Dabei ging es um das Thema „Berührungen“: Berührungen von Menschen untereinander und darum, wie Menschen sich von Gott berühren lassen. In den Geschichten der Bibel, aber auch heute, in unserem Alltag, gibt es solche Botschaften Gottes an uns immer wieder, wenn wir hellhörig darauf achten. Im Anschluss an die Andacht gab es noch ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Torten, die von einigen unserer Frauen wieder selbst gebacken wurden. Ein herzliches Dankeschön dafür! Text und Foto: Sibylle Müller



Kirchengemeinderatswahl am 12.07.2026: Wahlaufruf



Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

die geplante Kirchengemeinderatswahl am 30. März 2025 für die Wahlperiode 2025 bis 2030 konnte mangels Kandidaten nicht stattfinden. Die Aufgaben des KGR übernimmt aktuell ein vorläufiges Vertretungsgremium aus acht Frauen und Männern. Die Wahlordnung unserer Diözese sieht vor, dass bis spätestens 31.07.2026 eine Wahlwiederholung stattfindet. Die Wahlperiode ist dann nur noch vier Jahre bis zum Jahr 2030.

Das Gremium soll mit mindestens 12 Frauen und Männern besetzt werden. Damit es zu einer „richtigen“ Wahl kommt suchen wir 14 Personen, die unsere Kirchengemeinde in den kommenden Jahren aktiv mitgestalten wollen. Wählen dürfen alle Gemeindemitglieder ab 16 Jahren. Gewählt werden können alle, die am Wahltag 18 Jahre alt sind.

Der Kirchengemeinderat (KGR) ist das von der Gemeinde gewählte Gremium, das zusammen mit dem Pfarrer die Verantwortung für das Gemeindeleben trägt und die Gemeinde leitet. Der KGR bietet die Möglichkeit, Kirche und Gemeinde mitzustalten, neue Perspektiven zu gewinnen, gemeinschaftliche Arbeit zu erleben und auf Entscheidungen zur zukünftigen Entwicklung der Gemeinde Einfluss zu nehmen, dies sowohl inhaltlich als auch finanziell. Wir suchen Frauen und Männer, die Interesse an der Weiterentwicklung unserer Kirchengemeinde haben und sie in unserer Stadt unterstützen wollen.

Die aktuelle KGR-Periode ist eine spannende Zeit. Große Veränderungen stehen an, denn ab 2030 wird es nur noch ein Viertel der leitenden Pfarrer geben, benachbarte Gemeinden müssen sich zusammenschließen oder zumindest enger zusammenarbeiten. Es deutet sich jetzt schon an, dass die finanziellen Mittel ab 2026 deutlich zurückgehen werden. Um handlungsfähig zu bleiben und um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, sollen die Kirchengemeinden nach dem Willen der Diözese 30% der heute vorhandenen beheizten nichtsakralen Flächen einsparen. Daneben wollen wir aber weiterhin Kinder- und Jugendarbeit fördern, die Kirchenmusik hochhalten und den Kern unserer Arbeit stärken, nämlich als Kirche für alle Menschen da zu sein.

Wir bitten Sie um Ihre Mithilfe und um Ihr Engagement als Kandidatin oder Kandidat für unsere Gremien.

Für die Durchführung der Wahl wird ein **Wahlauusschuss** gebildet.

Das vorläufige Vertretungsgremium hat in seiner Sitzung vom 26.11.2025 in den Wahlauusschuss berufen:

Vorsitzender	Hagedorn, Guido
Stellvertretender Vorsitzender	Reutter, Wolfgang
Schriftführer	Frei, Emil
Beisitzer	Dent, Daniela (Pfarrbüro) Dimmler, Georgine Müller, Gerlinde

Informationen zur Wahl

Die Wahl des neuen Kirchengemeinderates findet am Sonntag, 12. Juli 2026 statt.

Sie wird als allgemeine Briefwahl durchgeführt, das bedeutet, dass alle wahlberechtigen Mitglieder der Kirchengemeinde die Wahlunterlagen zugestellt bekommen und per Briefwahl ihre Stimme ohne weiteren Antrag abgeben können.

Es wird am Wahltag aber auch Wahllokale geben. Hierzu werden wir Sie im Frühjahr 2026 ausführlich informieren.

Terminplan

Bis 30.04.2026 können Wahlvorschläge eingereicht werden.

Bis 22.05.2026 stellt der Wahlauusschuss die Kandidatenliste fest und gibt den Wahlvorschlag öffentlich bekannt.

Ab 05.06.2026 erhalten Sie die Wahlbenachrichtigungen und die Wahlunterlagen.

Am 11./12. Juli 2026 findet die Wahl statt.

Wissenswertes zur Wahlordnung

Wählbar sind auch Personen ab 18 Jahren aus anderen Kirchengemeinden.

Die formal notwendigen Unterschriften für einen Wahlvorschlag organisiert der Wahlauusschuss.

Die Wahlordnung lässt auch zu, dass im Gremium Verwandte vertreten sind (Partner, Kinder, Tante etc.)

Mitarbeitende der Kirchengemeinde mit geringfügigem Beschäftigungsumfang können sich auch bewerben.

Weitere Informationen zur Wahl gibt es im Pfarrbüro, beim Wahlauusschuss oder unter www.kath-kirche-tettnang.de.

Wahlvorschläge oder Ideen senden Sie bitte an das Pfarrbüro Tettnang St. Gallus, stgallus.tettnang@drs.de. Wir nehmen dann gerne den Kontakt auf.

Pfarrer Hermann Riedle

Bericht der Sitzung des vorläufigen Vertretungsgremiums vom 26.11.2025

In der letzten Sitzung des vorläufigen Vertretungsgremiums ging es im ersten Punkt um die Vorbereitung der nachzuholenden KGR-Wahl am 12.07.2026, die Regularien festzulegen und den Wahlauusschuss zu berufen. Im zweiten Punkt wurde für die Umwandlung der Kirchlichen Sozialstation von einem „besonderen Verwaltungsorgan“ in eine gGmbH zum 01.01.2026 Norbert Müller, Arkadius Pschowski und Pfarrer Riedle in den Aufsichtsrat berufen. Für die Profilstelle „Kirche und Tourismus“ im Dekanat Friedrichshafen wurden Ideen gesammelt, wofür wir im Jahr 2026 werben können. Durch die Neuordnung der Zuständigkeiten für die katholischen Kindertagesstätten durch die Diözese sind einige offene Fragen mit der Diözese geklärt worden. Ein Schreiben vom Bischöflichen Ordinariat Ende Oktober 2025 konnte aber nur teilweise eine Klärung herbeiführen. Als letzten Tagesordnungspunkt wurde die Terminplanung für das Gremium und den Verwaltungsausschuss für das Jahr 2026 besprochen.

Pfarrer Hermann Riedle

Jahresrückblick – Das war 2025

Januar

- 04./05.01.25 Die Sternsinger sammeln 31.143,81 Euro für unsere Partnerprojekte
 03.-06.01.25 Kolpingtheater „Agatha Christie, Das Spinnennetz“
 14.-28.01.25 Ökumenische Bibelwoche, Die sieben Zeichen im Johannesevangelium

Februar

- 28.02.25 Gemeindefasnet

März

- 02.03.25 Narrenmesse mit der Narrenzunft am Fasnetsonntag in St. Gallus
 März 2025 Fastenpredigtreihe: „Aufbrüche – 60 Jahre Zweites Vatikanisches Konzil“ mit Fastentuch, gestaltet vom Montfortgymnasium Tettnang
 März 2025 „Miteinander essen“ lädt viermal zum gemeinsamen Mittagessen ein
 15.03.25 Klausurtag des Kirchengemeinderates
 30.03.25 Die geplante Kirchengemeinderatswahl wird auf 2026 verschoben

April

- 13.-21.04.25 Kar- und Ostertage
 21.04.25 Emmausgang zur Brünnensweiler Höhe

Mai

Mai 2025 Erstkommunion von 46 Kindern in vier Gottesdiensten
 07.05.25 Konstituierende Sitzung des vorläufigen Vertretungsgremiums
 24.05.25 Ehrenamtsabend mit „thiloundbernd“
 25.05.25 Feier der Firmung von 49 Jugendlichen mit Domkapitular Fahrner
 29.05.25 Christi Himmelfahrt mit Öschprozession
 30.05.25 Blutritt in Weingarten mit der Blutreitergruppe Tettnang

- 30.05.25 Maiandacht auf der „Brünnensweiler Höhe“

Juni

- 19.06.25 Fronleichnamsfest mit Festgottesdienst und Prozession
 27.06.25 Dankabend für Hauptamtliche

Juli

- 02.07.25 Rollstuhlfahrerausflug nach Immenstaad
 06.07.25 Ökumenischer Gottesdienst zum Montfortfest
 11./12.07.25 Klausurtagung des vorläufigen Vertretungsgremiums
 22.07.25 Grillfest von „Miteinander essen“

August

- August 2025 Urlaubsvertretung durch Pfarrer Egide Gatali
 01.-10.08.25 Zeltlager KSJ
 22.-27.08.25 Ministrantenhütte in Steibis

September

14.09.25 KSJ auf dem Bähnlesfest
 26.-28.09.25 Familienfreizeit
 30.09.-02.10.25 „Urlaub ohne Koffer“

Oktober

- 05.10.25 Dankfeier für die Ehejubilare
 06.-10.10.25 Gemeindefahrt „Dome und Stiftskirchen in Sachsen-Anhalt“

November

- November 2025 „Miteinander essen“ lädt viermal zum gemeinsamen Mittagessen ein
 08.11.25 Mini-Elternabend mit Aufnahme neuer Ministranten und Ehrungen
 23.11.25 Gemeindebasar

Dezember

- 07.12.2025 Kolpinggedenktag

Ausblick auf das Jahr 2026

- | | | | |
|------------------|---|---------------|--|
| 03.-06.01.26 | Kolpingtheater | 15.05.26 | Blutritt in Weingarten |
| 03./04.01.26 | Sternsingeraktion | 24.05.26 | Pfingsten |
| 13./20./27.01.26 | Ökumenische Bibelwoche, das Buch „Ester“ | 29.05.26 | Maiandacht auf der Brünnensweiler Höhe |
| 25.01.26 | Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche in der Schlosskirche | 04.06.26 | Fronleichnam mit Festgottesdienst und Prozession |
| 13.02.26 | Gemeindefasnet | 20.06.26 | Feier der Firmung |
| 15.02.26 | Narrenmesse mit der Narrenzunft | 05.07.26 | Montfortfest |
| Febr./März 2026 | Fastenpredigtreihe „Schalom – Frieden“ | 12.07.26 | Kirchengemeinderatswahl: Nachholtermin |
| 05.04.26 | Ostern | August 2026 | KSJ-Zeltlager |
| 18./19.04.26 | Erstkommunion der Kinder der Schillerschule | August 2026 | Minihütte |
| 25.04.26 | Erstkommunion der Kinder der Manzenbergschule und GS Kau | 05.-09.10.226 | Gemeindefahrt Mariazell |
| 14.05.26 | Christi Himmelfahrt mit Öschprozession | 22.11.2026 | Gemeindebasar |